

Bürger- und Verkehrsverein Essen-Schönebeck 1994 e.V.



Datenschutzhinweise

1) Der Bürger- und Verkehrsverein Essen-Schönebeck 1994 e.V. (nachfolgend BVV) erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten seiner Mitglieder unter Einsatz von Datenverarbeitungssystemen (EDV) zur Erfüllung der gemäß seiner Satzung zulässigen Zwecke und Aufgaben, beispielsweise im Rahmen der Mitgliederverwaltung und des Beitragseinzugs.

Hierbei handelt es sich insbesondere um folgende Mitgliederdaten:

- Name
- Anschrift
- Bankverbindung
- Telefonnummern (Festnetz und/oder Mobilfunk)
- E-Mail-Adresse
- Geburtsdatum
- Beruf
- Eintrittsdatum
- Ehrungen durch den BVV
- Funktion(en) im Verein

Diese Informationen werden in einem vom BVV lizenzierten EDV-System, in dem sämtliche personenbezogene Datenverarbeitungsvorgänge (Erhebung, Verarbeitung und Nutzung) durch den Hersteller unter strikter Beachtung der gesetzlichen Datenschutzvorschriften erfolgen, gespeichert. Jedem Vereinsmitglied wird dabei eine Mitgliedsnummer zugeordnet. Die personenbezogenen Daten werden durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt.

Sonstige Informationen und Informationen über Nichtmitglieder werden vom BVV intern nur verarbeitet, wenn sie zur Förderung des Vereinszweckes nützlich sind und keine Anhaltspunkte bestehen, dass die betroffene Person ein schutzwürdiges Interesse hat, das der Verarbeitung entgegensteht.

2) Im Zusammenhang mit seinen Aktivitäten sowie (satzungsgemäßen) Veranstaltungen veröffentlicht der BVV personenbezogene Daten und Fotos seiner Mitglieder z.B. auf seinen Internetseiten und übermittelt Daten und Fotos zur Veröffentlichung an Print- und Telemedien sowie elektronische Medien. Dies betrifft insbesondere die Ankündigung von und die Berichterstattung über Veranstaltungen, Ehrungen, Geburtstage, Wahlergebnisse sowie Aktivitäten im Rahmen der Vorstandsarbeit.

Ein Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand der Veröffentlichung/Übermittlung von personenbezogenen Daten und Einzelfotos seiner Person widersprechen. Ab Zugang des Widerspruchs unterbleibt die Veröffentlichung/Übermittlung und der BVV entfernt vorhandene personenbezogene Daten und Einzelfotos von seinen Internetseiten.

3) Der BVV hat Versicherungen abgeschlossen oder schließt solche ab, aus denen er und/oder seine Mitglieder Leistungen beziehen können. Soweit dies zur Begründung, Durchführung oder Beendigung dieser Versicherungsverhältnisse erforderlich ist, übermittelt der BVV personenbezogene Daten seiner Mitglieder (Name, Adresse, Geburtsdatum oder Alter, Funktion(en) im Verein, etc.) an das zuständige Versicherungsunternehmen. Der BVV stellt hierbei vertraglich sicher, dass der (die) Empfänger(in) die Daten ausschließlich dem Übermittlungszweck gemäß verwendet.

4) Als Mitglied des Stadtverbandes der Bürger- und Verkehrsvereine Essen e.V. (Stadtverband) meldet der BVV anlassbezogen bestimmte personenbezogene Daten und übermittelt gegebenenfalls Fotos seiner Mitglieder an diesen zur Bearbeitung und Veröffentlichung.

Ein Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand des Stadtverbandes der Veröffentlichung von personenbezogenen Daten und Einzelfotos seiner Person widersprechen. Ab Zugang des Widerspruchs unterbleibt die Übermittlung der Einzelfotos an den Stadtverband.

Gleiches gilt, wenn der BVV zur Erfüllung der gemäß seiner Satzung zulässigen Zwecke und Aufgaben Mitgliedschaften in anderen Verbänden/Vereinigungen begründet.

- 5) Mitgliederlisten werden als Datei oder in gedruckter Form soweit an Vorstandsmitglieder, sonstige Funktionäre und Mitglieder herausgegeben, wie deren Funktion oder besondere Aufgabenstellung im BVV die Kenntnisnahme erfordern. Macht ein Mitglied glaubhaft, dass es die Mitgliederliste zur Wahrnehmung seiner satzungsgemäßen Rechte benötigt, wird ihm eine gedruckte Kopie der Liste gegen die schriftliche Versicherung ausgehändigt, dass Namen, Adressen und sonstige Daten nicht zu anderen Zwecken Verwendung finden.
- 6) Durch ihre Mitgliedschaft und die damit verbundene Anerkennung der Satzung des BVV stimmen die Mitglieder der Erhebung, Verarbeitung (Speicherung, Veränderung, Übermittlung) und Nutzung ihrer personenbezogenen Daten in dem vorgenannten Ausmaß und Umfang zu. Eine anderweitige, über die Erfüllung seiner satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecke hinausgehende, Datenverwendung ist dem BVV nur erlaubt, sofern er aus gesetzlichen Gründen hierzu verpflichtet ist. Ein Verkauf von Daten durch den BVV erfolgt nicht.
- 7) Jedes Mitglied hat im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes das Recht auf Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten Daten, deren Empfänger und den Zweck der Speicherung sowie auf Berichtigung, Löschung oder Sperrung seiner Daten. Macht ein Mitglied von seinem Recht zur Löschung bzw. Sperrung seiner Daten Gebrauch, so kommt dies einer Kündigung der Mitgliedschaft gleich.
- 8) Nach Beendigung der Mitgliedschaft werden die personenbezogenen Daten mit Wirkung zum Austrittstermin aus den Datenverarbeitungssystemen und Mitgliederlisten gelöscht. Eine weitere Verarbeitung/Nutzung der Daten durch den BVV erfolgt nur, sofern der BVV hierzu aus gesetzlichen Gründen verpflichtet ist. Mitgliedsdaten, die die Beitrags- und Kassenverwaltung betreffen, werden gemäß den steuergesetzlichen Bestimmungen - maximal 10 Jahre nach dem Austrittstermin - durch den BVV aufbewahrt.

Erhebung personenbezogener Daten bei Nutzung der Internetseiten des Bürger- und Verkehrsverein Essen-Schönebeck 1994 e.V.

- 1) Bei der Nutzung der Internetseiten des BVV werden aus technischen Gründen, bzw. zur Gewährleistung der Stabilität und Sicherheit des Systems nur die Daten verarbeitet, die das EDV-System des Nutzers an den Server, der von einem vom BVV beauftragten Dienstleister betrieben wird, übermittelt. Dazu zählen im Wesentlichen:
 - IP-Adresse
 - Datum und Uhrzeit der Anfrage
 - Inhalt / konkrete Seite der Anforderung
 - Zugriffsstatus / HTTP-Statuscode
 - übertragene Datenmenge
 - Sprache und Version der Browsersoftware
- 2) Der BVV bietet auf seinen Internetseiten die Möglichkeit zur Kontaktaufnahme (Kontaktformular) oder Kommentierung (Kommentareintrag) an. Die in diesem Zusammenhang vom Nutzer erhobenen Daten wie z.B. Name und E-Mail-Adresse werden vom BVV ausschließlich zur Verwaltung des jeweiligen Kontaktes/Kommentares verarbeitet/genutzt.

Ein Nutzer kann jederzeit gegenüber dem Vorstand der Veröffentlichung seines Kommentars widersprechen. Ab Zugang des Widerspruchs unterbleibt die Veröffentlichung und der BVV entfernt den Kommentar von seinen Internetseiten.